

Abstract

Gender, sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität am Arbeitsplatz – Bedeutung des Diversity & Inclusion Managements

Prof. FH Dr. Andrea Gurtner, Leiterin Institut New Work, Berner Fachhochschule Wirtschaft

Vorlesung vom 2. November 2020

-> Vortrag via Zoom

Sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität und Geschlechtsausdruck von Mitarbeitenden werden in Unternehmen und Organisationen oft als Privatsache wahrgenommen und daher nicht thematisiert. Studien, auch aus der Schweiz, zeigen allerdings, dass Mitarbeitende sich oft nicht outen, aus Angst vor negativen Konsequenzen, Mobbing oder Diskriminierung. Obwohl die befürchteten Konsequenzen nicht immer eintreten, sind negative Erfahrungen weiterhin verbreitet.

Ein effektives Diversity & Inclusion Management trägt zur Schaffung einer inklusiven Kultur bei, die LGBTIQ+ Mitarbeitenden das Vertrauen und die Sicherheit gibt, sich zu outen und als schwule, lesbische oder Trans-Person sichtbar zu werden. Im Zentrum dieses Vortrags sollen deshalb die Erfahrungen von LGBTIQ+ Menschen am Arbeitsplatz stehen. Welches Umfeld hat ihnen ermöglicht, sich zu outen und welche Erfahrungen haben sie dabei gemacht? Im Zentrum stehen Fragen nach den Bedingungen, die ein Coming-out am Arbeitsplatz erleichtern und ermöglichen und der Rolle, die dabei Vorgesetzte, Kolleg*innen und Massnahmen des D&I von Arbeitgebenden spielen.